

## Close to Sudan! ELBA - St. John's - Elphinstone

### Eine neue Tour... ein neues Abenteuer!

Bei dieser Tour handelt es sich um eine abenteuerliche Erfahrung an der Grenze zum Sudan. Das Elba Riff ist eines der letzten Riffe, das von Tauchsafari Schiffen im Roten Meer angefahren wird. Hinter diesem Riff verläuft die Grenze zum Sudan. Es ist also möglich im Sudan zu tauchen, sofern man die Grenze unter Wasser überschreitet.

Die Tour ist eine superlative aus so ziemlich allem, was das Rote Meer zu bieten hat. Großfischsichtungen sind sehr wahrscheinlich, riesige Gorgonien warten am Elba Reef auf unsere Taucher und auf dem Weg sind Sichtungen von Walhaien keine Seltenheit.

### Trip Highlights

- kleine Tauchgruppen
- Tauchen an der Grenze zum Sudan
- Großfischsichtungen möglich

### Überblick

#### ● St. John Riffe

Die Tour bringt dich zu den bekannten St. John Riffen, ca. 20 km südlich von Zabargad. Diese Riffe werden aufgrund ihrer großen Entfernung selten betaut und bieten somit eine noch fast unberührte Unterwasserwelt, atemberaubende Steilwände und vor allem Großfische.

#### ● Big Habili und Small Habili

Die Riffgruppe bietet Tauchern eine noch fast unberührte Unterwasserwelt. Atemberaubende Steilwände an Big Habili und Small Habili bewachsen mit großen Fächerkorallen, Gorgonien und Weichkorallen in allen möglichen Farben versprechen traumhafte Tauchgänge. Wie Eistüten erheben sich diese beiden Riffe aus der Tiefe und enden etwa 5 m unter der Wasseroberfläche. Ein Blick hinaus ins blaue Wasser kann sich lohnen: Großfische wie Haie, Barrakudas, oder auch Schwärme von Makrelen und Thunfischen sind hier nicht selten. Mit Glück kann man auch auf Mantas und Delfine stoßen.

#### ● Umm Erug

Umm Erug ist voller skurriler Korallenblöcke. Bei einer Tiefe von 12 bis 30 m stehen neben dem Hauptriff diverse Blöcke, die in ihrer Form und Größe an so manche Alltagsfiguren erinnern. Sie sind auch stark bevölkert von Schwarmfischen, Muränen und allen Arten von Tarnkünstlern. Auch ein Nachttauchgang am Hauptriff lohnt sich hier. Etwa 2 Stunden Fahrtzeit Richtung Norden befindet sich das Gebiet von St. John's Cave, die aus fünf Riffketten besteht.

### Fakten

#### ● Tauchspots

Rotes Meer – Süd, Daedalus, Elphinstone, Rocky Island, Sataya, St. John's, Zabargad Island

#### ● Dauer

11 Tage – 10 Nächte

#### ● Schiff

MY Admira

#### ● Teilnehmeranzahl

max. 18

#### ● Mindestalter

16





### ● **Umm Hararim**

Umm Hararim besticht durch sein einzigartiges Höhlensystem. Das Hauptriff ist im Flachbereich umgeben von einem wunderbaren Hartkorallengarten und auf seiner Südwest-Seite durchlöchert wie ein Schweizer Käse. Die größtenteils nach oben hin offenen Gänge sind leicht betauchbar, bewachsen mit roter Koralle und die Lichtspiele auf dem hellen Sandgrund sind einmalig. Beilbauchfische sammeln sich in dunkleren Ecken, Blaupunktrochen suchen im Sand nach Krebsen. Ein toller Tauchplatz für atemberaubende Unterwasserbilder!

### ● **Rocky Island**

Rocky Island ist ein legendärer Tauchplatz, der jedes Taucherherz höherschlagen lässt. Das die ganze Vogelbrutinsel umgebende Saumriff fördert das Wachstum von allen möglichen Lebensformen, die im ständigen Wettbewerb um ein Plätzchen am Riff zu kämpfen. Die Riffwände sind voll mit den schönsten Weichkorallen, sie teilen sich den Platz mit Gorgonien, Schwämmen und Fächerkorallen. Aufgrund seiner exponierten Lage und des kleinen Riffumfanges ist Rocky Island ein sehr lebendiges Riff. Riffhaie, insbesondere Graue Riffhaie und Silberspitzenhaie, kann man im Freiwasser beobachten und manchmal finden sich auch Mantas und Delfine ein.

### ● **Zabargad Island**

Die ehemalige Saphirschürfinsel Zabargad ist ein Tauchgebiet, das sich insbesondere durch seine Vielseitigkeit auszeichnet. Hier sind Tauchgänge entlang Steilwänden möglich, über Drop-offs schweben, an den Abbruchkanten das ultimative Freiwasser-Feeling erleben, im geschützten Flachbereich Korallentürme umrunden und die vielen Einbuchtungen erkunden, Fische beobachten oder einfach im Vorbeitauchen diesen einzigartigen Korallengarten bewundern.

### ● **Sha'ab Island**

Sha'ab Sataya liegt ganz im Süden der Fury Shoals und berühmt für seine Spinner-Delfin-Schulen, die sich meistens in der naturgegebenen Lagune tummeln. Wenn die Delfine es zulassen, kann man mit ihnen schnorcheln. Hier gibt es schöne Steilwände und der Tauchplatz eignet sich besonders für Nachtauchgänge.



## Ablauf

### Tag 1 Check-In

Am Anreisetag holen wir Dich auf Wunsch vom Hotel oder Flughafen Deiner Wahl ab und bringen Dich zum Schiff.  
Deine gebuchte Kabine steht Dir ab 17:00 Uhr zur Verfügung. Du kannst aber bereits jederzeit vorab auf dem Schiff einchecken.

### Tag 2 Check Dive

Nun geht es endlich los auf Safari. Nach einer ersten Nacht auf dem Schiff erwartest Dich am Morgen ein erstes Frühstücksbuffet.  
Nachdem wir die Erlaubnis der Costguard zum Verlassen der Marina erhalten haben, geht es los in Richtung erster Tauchgang.

Beim ersten Check-Dive kannst Du Dein Blei checken, Dein Equipment für die Tauchsafari vorbereiten und Dich eintauchen für die kommenden Tage. Am ersten Tag finden 2 Check-Tauchgänge statt und gegen späten Nachmittag machen wir uns auf Richtung Süden.

### Tag 3 Zabargad & Rocky Islands

Hier sind 3 Tauchgänge geplant. Nachttauchgänge sind im Marinepark leider nicht erlaubt.

### Tag 4 Elba

Wir haben es bis an die Grenze vom Sudan geschafft. Heute hast Du die Möglichkeit, einmal in den Sudan zu tauchen und wieder zurück.  
Wir planen hier 3 Tauchgänge und einen Nachttauchgang.

### Tag 5 Elba

Nach einer Nacht im Gebiet von Elba geht es auch heute wieder mit 3 Tauchgängen und einem Nachttauchgang weiter.

### Tag 6 Elba

Ein letzter Tauchtag erwartet uns im Gebiet von Elba, bevor wir die Reise Richtung Norden wieder antreten werden. Weitere 3 Tauchgänge sind heute geplant.

### Tag 7 St. John`s

Heute ist neben der 3 normalen Tauchgänge auch wieder ein Nachttauchgang möglich. Welche Riffe wir im Gebiet von St. John`s anfahren und in welcher Reihenfolge, hängt immer sehr stark von dem Wind und der Strömung ab.

### Tag 8 St. John`s

3 Tauchgänge planen wir heute. Welche Riffe wir im Gebiet von St. John`s anfahren und in welcher Reihenfolge, hängt immer sehr stark von dem Wind und der Strömung ab.



## Ablauf

### Tag 9 Fury Shoals

Heute steht früh morgens das Schnorcheln mit den Delfinen von Sataya auf dem Plan. Zudem sind 4 Tauchgänge an den Riffen der Fury Shoals geplant. Welche Riffe wir anfahren werden hängt ein wenig von Wetter und der Gesamtsituation aller Schiffe vor Ort ab. Wir versuchen immer Riffe zu wählen, die von unseren Tauchern entspannt betachtet werden können ohne „Rudeltauchen“ vor Ort!

### Tag 10 Elphinstone & Rückfahrt zur Marina

Die Tauchsafari naht sich dem Ende. Der heutige Tag ist sehr entspannt. Nach einem early morning Tauchgang und einem weiteren Tauchgang am Elphinstone Reef geht es langsam wieder zurück in den Hafen.

Gegen 16:00 Uhr sind wir zurück in der Marina Port Ghalib. Dort ist dann noch ein abendlicher Ausgang in Bars und Cafés möglich. Auch eine kleine Shoppingeinheit könnte noch eingelegt werden in den zahlreichen Shops in Port Ghalib.

### Tag 11 Abreise

Traurig aber wahr... heute erfolgt die Abreise vom Schiff. Nachdem Du Dich nun mehr als eine Woche lang von uns verwöhnen lassen konntest, ist es heute an der Zeit, wieder abzureisen.

Die Kabine muss bis spätestens 10:00 Uhr in der Früh geräumt werden. Solltest Du noch etwas längere Wartezeiten bis zum Abflug haben, so darfst Du die Zeit gerne weiterhin auf dem Schiff nutzen.

Auf Wunsch bringen wir Dich auch wieder zurück zum Flughafen oder ins Hotel Deiner Wahl.